

Dieter Baum

Phasentyp-Verteilungen und Matrix-analytische Methoden

Bericht des ZA-Information / Zentralarchiv für Empirische Sozialforschung

Kurzfassung

Der Autor untersucht die Möglichkeit, während Interviews auch die Reaktion der Probanden auf die Fragen auszuwerten. Während einer Studie zur eigenen Delinquenz (Stichprobe von 1993 Befragten aus der erwachsenen Bevölkerung der Bundesrepublik), ist gleichzeitig ein Verfahren zur Auswertung der Reaktionen anhand von mehrstufigen Skalen angewendet worden. Die Reaktionen lassen sich im Hinblick auf den Frageinhalt und die Interviewsituation interpretieren. Die Reaktion auf sensible Fragen wird durch die allgemeine Kooperationsbereitschaft im Interview mitgeprägt. Bei einer steigenden oder sinkenden Kooperationsbereitschaft werden auch die Daten zur Delinquenz beeinflusst. Es erscheint sinnvoll, das Erhebungs- und Beobachtungsinstrumentarium um die Erfassung spezifischer Reaktionen zu erweitern und stärker zu standardisieren. (HN)